

Entwurfsplanungsbeschluss nach DA Bau

Geschäftszeichen:
VI/24

Verantwortliche/r:
Amt für Gebäudemanagement

Vorlagennummer:
242/123/2015

Erweiterung Kinderhaus Eltersdorf - Entwurfsplanung nach DA-Bau 5.5.3

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Bauausschuss / Werkausschuss für den Entwässerungsbetrieb	19.01.2016	Ö	Beschluss	einstimmig angenommen

Beteiligte Dienststellen

14, 51

I. Antrag

Der Entwurfsplanung für die Erweiterung des Kinderhauses in Eltersdorf wird zugestimmt. Sie soll der Genehmigungs- und Ausführungsplanung zugrunde gelegt werden.

Die weiteren Planungsschritte sind zu veranlassen.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Erweiterung des Hortbereichs um 15 Plätze, mit der entsprechenden baulichen Anpassung.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Aufstockung auf der vorhandenen Flachdachterrasse, mit einem Gruppenraum und eines Hausaufgabenraums; Umbau im Hortbereich, zur Anpassung an die geänderte, bauliche Situation (Bereich Garderoben), dadurch bedingte Anpassungen an den Brandschutz.

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

Ausgangssituation

Die Vorentwurfsplanung des Projektes gemäß DA-Bau 5.4 wurde vom Stadtrat in seiner Sitzung am 20.05.2015 beschlossen.

Durch die Realisierung eines Anbaus an das Kinderhaus Storchennest soll der Hortbedarf gedeckt und gleichzeitig die unbefriedigende räumliche Situation behoben werden. Die ursprünglichen 30 Hortplätze sollen um 15 Plätze auf insgesamt 45 Hortplätze erhöht werden.

Durch den Anbau können zukünftig im Kinderhaus Storchennest insgesamt 90 Plätze für Kindergarten- und Hortkinder, zuzüglich der 12 Krippenplätze, angeboten werden.

Entwurfskonzept

Es wird ein Erweiterungsbau im nördlichen Gebäudebereich realisiert, wobei die bestehende Terrasse teilweise überbaut wird. Bedingt durch eine neue Raumanordnung im Hortbereich im Obergeschoss wird ein neugeschaffener notwendiger Flur erstellt – hierzu sind etliche Umbauarbeiten, sowie Nachrüstungen für einen angepassten Brandschutz (Flucht- und Rettungswege) notwendig. Die bestehende Brandschutzausstattung muss teilweise modifiziert / nachgerüstet werden.

Die vorhandene Stahl-Fluchttreppe wird versetzt, bzw. durch eine neue Treppenanlage ersetzt. Durch den Erweiterungsbau ist zum Teil eine neue Grundrissanordnung notwendig, welche in den Planunterlagen ersichtlich ist. Durch die größere Kinderzahl sind im Erdgeschoss weitere Lagerflächen nachzuweisen, welche im bisherigen Kinderwagenabstellraum untergebracht werden sollen. Der Kinderwagenabstellraum wird in einem außenliegenden Außenabstellraum neu geschaffen. Das Lager zum Werkraum (Obergeschoss) wird zu einem Ruheraum umfunktioniert.

Das Gebäude wird analog des Bestandsgebäudes in Holzrahmenbauweise errichtet. Durch die Verwendung von Passivhauskomponenten werden die ENEV-Neubauwerte deutlich unterschritten. Alle Räume erhalten eine Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung. Beheizt wird der Erweiterungsbau über die vorhandene Heizung (Wärmepumpe).

Die Planunterlagen (Grundrisse, Schnitt, Ansichten) sowie der Erläuterungsbericht können den Anlagen entnommen werden.

Kosten

Entsprechend der vorliegenden Kostenberechnung ergeben sich nachfolgend aufgelistete Gesamtkosten inkl. 19% Mehrwertsteuer nach DIN 276 (2008):

Zusammenstellung der Gesamtkosten Bau		
Kostengruppen nach DIN 276 (2003)		Gesamtbetrag
100	Grundstück	--- €
200	Herrichten und Erschließen	17.394 €
300	Bauwerk – Baukonstruktion	219.968 €
400	Bauwerk – Technische Anlagen	101.438 €
500	Außenanlagen	1.000 €
600	Ausstattung und Kunstwerke	500 €
700	Baunebenkosten	66.500 €
	Gesamtkosten Bau	406.800 €

Die Genauigkeit der Kostenberechnung ermöglicht auf Grund von aktuell nicht vorhersehbaren Einflüssen, eine Abweichung von +/- 10%. Bei den angegebenen Kosten i.H.v. 406.800 bedeutet das eine mögliche Streubreite von 366.000 € bis 447.000 €.

Bauablauf/Termine

Der weitere Zeitplan sieht folgende Eckdaten vor:

Januar 2016	Abgabe Zuschuss- und Bauantrag
Mai 2016	Baubeginn
Ende 2016	Baufertigstellung

4. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Investitionskosten:	406.800 €	bei IPNr.:
Sachkosten:		€ bei Sachkonto:
Personalkosten (brutto):		€ bei Sachkonto:
Folgekosten		€ bei Sachkonto:
Korrespondierende Einnahmen	ca. 100.000,- €	bei IP-Nr. 365C.404ES
Weitere Ressourcen		

Haushaltsmittel

- werden nicht benötigt
- sind vorhanden auf IvP-Nr.
bzw. im Budget auf Kst/KTr/Sk
- sind nicht vorhanden

Bearbeitungsvermerk des Revisionsamtes

- Die Entwurfsplanungsunterlagen mit ergänzender Kostenermittlung haben dem Re-
vA vorgelegen. Bemerkungen waren
- nicht veranlasst
 - veranlasst (siehe anhängenden Vermerk)

23.12.2015 gez. i.A. Grasser

Anlagen: Lageplan
Grundrisse
Schnitt
Ansichten
Erläuterungsbericht

III. Abstimmung

Beratung im Gremium: Bauausschuss / Werkausschuss für den Entwässerungsbetrieb am
19.01.2016

Protokollvermerk:

Herr Stadtrat Wening stellt den Antrag, bei der Realisierung des Erweiterungsbaus eine Begrü-
nung des Flachdaches vorzusehen.

Mit diesem Antrag besteht einstimmig Einverständnis.

Ergebnis/Beschluss:

Der Entwurfsplanung für die Erweiterung des Kinderhauses in Eltersdorf wird zugestimmt. Sie soll
der Genehmigungs- und Ausführungsplanung zugrunde gelegt werden.

Die weiteren Planungsschritte sind zu veranlassen.

mit 12 gegen 0 Stimmen

gez. Wening
Vorsitzender

gez. Weber
Berichterstatte

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang